

Einladung

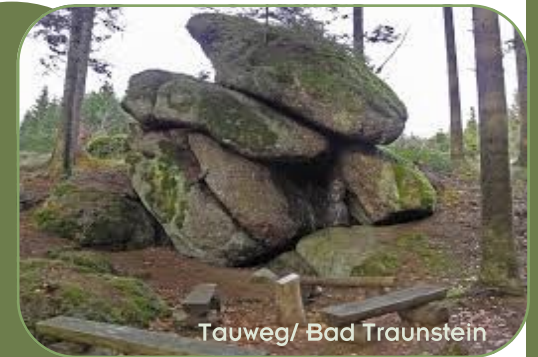
zum

3. Klostertreff

am Samstag, 6. September 2014

Gemeinsam meditativ wandern auf dem Tau-Rundweg in Bad Traunstein

Treffpunkt um 14:00 Uhr
in Bad Traunstein, Waldviertel
vor der Pfarrkirche



Tauweg/ Bad Traunstein

REUNDEKREIS



AMSTETTEN
FRANZISKANERINNEN

Programm:

**Besinnliches Wandern auf dem
Tau-Rundweg**

**Besichtigung der Kunstwerke von
Dechant Elter und
anschließend Führung in der
Pfarrkirche**

**Gemeinsames Gebet in der
Kirche**

**Gemeinsamer Ausklang
in einem Gasthaus**

Anmeldung erbeten bis spätestens
30. August 2014 mit beigefügtem Formular.
Bitte auswählen, je nach Abfahrtsort.

Hinweis: Für **Amstetten** wird ein Bus organisiert.
Abfahrt um 12:30 Uhr
Preis ist offen (ca. 15,00 - 20,00 Euro)

Nähere Informationen bei Sr. Elvira (Zwettl)
Tel: 0676 8266 88 239 oder
elvira.reuberger@franziskanerinnen-amstetten.at

RÜCKANTWORT - bitte an die entsprechende Adresse senden.

Anmeldung für **AMSTETTEN**:

Franziskanerinnen Amstetten z. H. Sr. Adelgundis
Rathausstraße 16, 3300 Amstetten; Tel.: 0676 8266 25 717
Freundeskreis@franziskanerinnen-amstetten.at

Anmeldung für **LANGENLOIS**:

Franziskanerinnen Langenlois z. H. Sr. Hildegund
Anton-Zöhner-Straße 3, 3550 Langenlois; Tel.: 0676 8266 88 241
h.kammerhofer@franziskanerinnen-amstetten.at

Anmeldung für **ZWETTL**:

Franziskanerinnen Zwettl z. H. Sr. Elvira
Klosterstraße 10, 3910 Zwettl; Tel.: 0676 8266 88 239
Elvira.reuberger@franziskanerinnen-amstetten.at



DAS TAU-ZEICHEN

Das Tau ist ein Buchstabe des hebräischen und griechischen Alphabets. Es entspricht dem Buchstaben "T" unseres Alphabets. Warum spielt es eine so große Rolle in der Franziskanischen Bewegung?

Das ergibt sich aus dem Leben des Heiligen von Assisi. Franziskus verwendete oft dieses dem Kreuz ähnliche Zeichen, in dem er es auf Mauern, auf Briefe oder sogar auf sich selbst zeichnet. Celano, sein Biograph schreibt unter anderem: „*Vertraut war ihm der Buchstabe Tau unter den anderen Buchstaben mit dem er Schriftstücke unterzeichnete und die Wände der Zellen dekorierte.*“ Weiters: „*Mit diesem Zeichen unterschrieb der Heilige seine Briefe, jedes Mal wenn er aus einer Notwendigkeit heraus oder aus Liebe einige seiner Schriftstücke verschickte.*“

In der Bibel finden wir den Ursprung dieses Zeichen des Heiles. Beim Propheten Ezechiel finden wir folgendes Zitat: „*Geh' durch die Stadt, geh' durch Jerusalem und versehe die Stirn all derer mit dem **Buchstaben Tau**, die seufzen und stöhnen wegen der Gräuel, die dort begangen werden.*“ (Ez 9,4)

Nicht nur auf Grund seines biblischen Ursprungs, war das Tau für Franziskus ein wichtiges Zeichen. Die Form des Kreuzes selbst war ihm wichtig: Was immer ihn an das Kreuz des Herrn und des damit verbundenen Heiles erinnert, war unserem Ordensgründer wichtig.

aus: www.minoriten.at



Der Tau-Rundweg ist ein ca. 2km langer Weg durch einen steinreichen Wald am Ortsrand von Bad Traunstein.

Gemeinsam können wir diesen Tauweg als spirituelle Kraftquelle erfahren.

Zehn „Atempausen“ laden ein, nachzudenken, Stille zu erleben, die Schönheit der Natur bewusst wahrzunehmen.



**Für die Wanderung bitte Proviant
(zum Teilen) mitnehmen
Gutes Schuhwerk ist erforderlich.**

— bitte abtrennen —

Anmeldung

zum 3. Klostertreff am 6. September 2014 in Bad Traunstein, Waldviertel

Name: _____

Anzahl der Personen (z.B. Familien): _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail-Adresse: _____

Ev. Telefonnummer: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Für Amstetten: Ich/wir fahre/n mit dem Bus. _____

0 Ja 0 Nein